



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Großvaters, Bruders, Schwiegersohnes und Schwiegervaters, des Herrn

Dr. Maria Aristides Brezina

k. k. Hofmuseums-Direktors i. R.,

korrespondierenden Mitgliedes der k. k. Geologischen Reichsanstalt, Ehrenmitgliedes der kaiserlich russischen Mineralogischen Gesellschaft in St. Petersburg, ordentlichen Mitgliedes der American Philosophical Society in Philadelphia, Mitgliedes der Deutschen Geologischen Gesellschaft in Berlin, usw.

der am 25. Mai 1909 nach langem, schweren Leiden, im 62. Lebensjahre, sanft entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Donnerstag den 27. Mai 1909 um $\frac{3}{4}$ 4 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: XIII. Bez., St. Veitgasse Nr. 15, in die Pfarrkirche zu Ober-St. Veit überführt, daselbst um 4 Uhr feierlich eingeseget und sodann auf dem Ober-St. Veiter Friedhofe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag den 28. Mai 1909 um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 25. Mai 1909.

Paula Hellmann, geb. Brezina
Tochter.

Dr. Emanuel Hellmann
Sektionsrat im k. k. Justizministerium,
Schwiegersohn.

Maria Brezina, geb. Köchlin
Gattin.

Ernst und Vera Hellmann
Enkel.

Kitty Kluger, geb. Brezina
Schwester.

Marie Köchlin, geb. Ferstel
Schwiegermutter.

Gemeinde Wien, städtische Leichenbestattung (Adolf Demuth) XIII, 6 St. Veitgasse Nr. 31.

Druck C. R. Rödiger & Sohn, Wien XIV/3.



St.S. 1104 1937



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Großvaters, Bruders, Schwiegersohnes und Schwiegervaters, des Herrn

Dr. Maria Aristides Brezina

k. k. Hofmuseums-Direktors i. R.,

korrespondierenden Mitgliedes der k. k. Geologischen Reichsanstalt, Ehrenmitgliedes der kaiserlich russischen Mineralogischen Gesellschaft in St. Petersburg, ordentlichen Mitgliedes der American Philological Society in Philadelphia, Mitgliedes der Deutschen Geologischen Gesellschaft in Berlin, usw.

der am 25. Mai 1909 nach langem, schweren Leiden, im 62. Lebensjahre, sanft entschlafen ist.

Die irdische Hülle des tenren Verblichenen wird Donnerstag den 27. Mai 1909 um $\frac{3}{4}$ 4 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: XIII. Bez., St. Veitgasse Nr. 15, in die Pfarrkirche zu Ober-St. Veit überführt, daselbst um 4 Uhr feierlich eingeseget und sodann auf dem Ober-St. Veiter Friedhofe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag den 28. Mai 1909 um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 25. Mai 1909.

Paula Hellmann, geb. Brezina
Tochter.

Dr. Emanuel Hellmann
Sektionsrat im k. k. Justizministerium,
Schwiegersohn.

Maria Brezina, geb. Köchlin
Gattin.

Ernst und Vera Hellmann
Enkel.

Kitty Kluger, geb. Brezina
Schwester.

Marie Köchlin, geb. Ferstel
Schwiegermutter.

Gemeinde Wien, städtische Leichenbestattung (Adolf Demuth) XIII/6 St. Veitgasse Nr. 31.

Druck C. R. Rödiger & Sohn, Wien XIV/3.